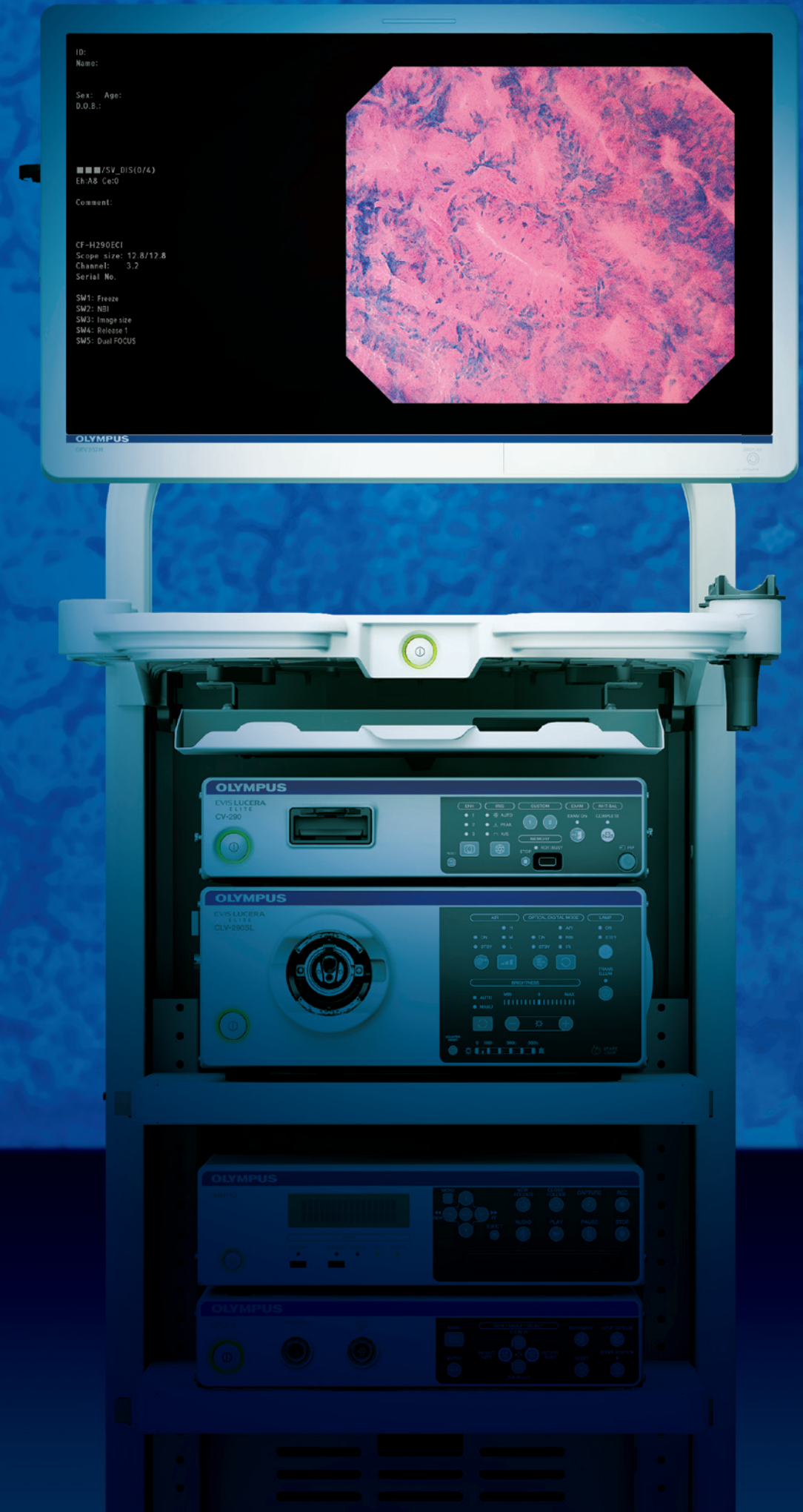


Endocyto



Beyond Imagination

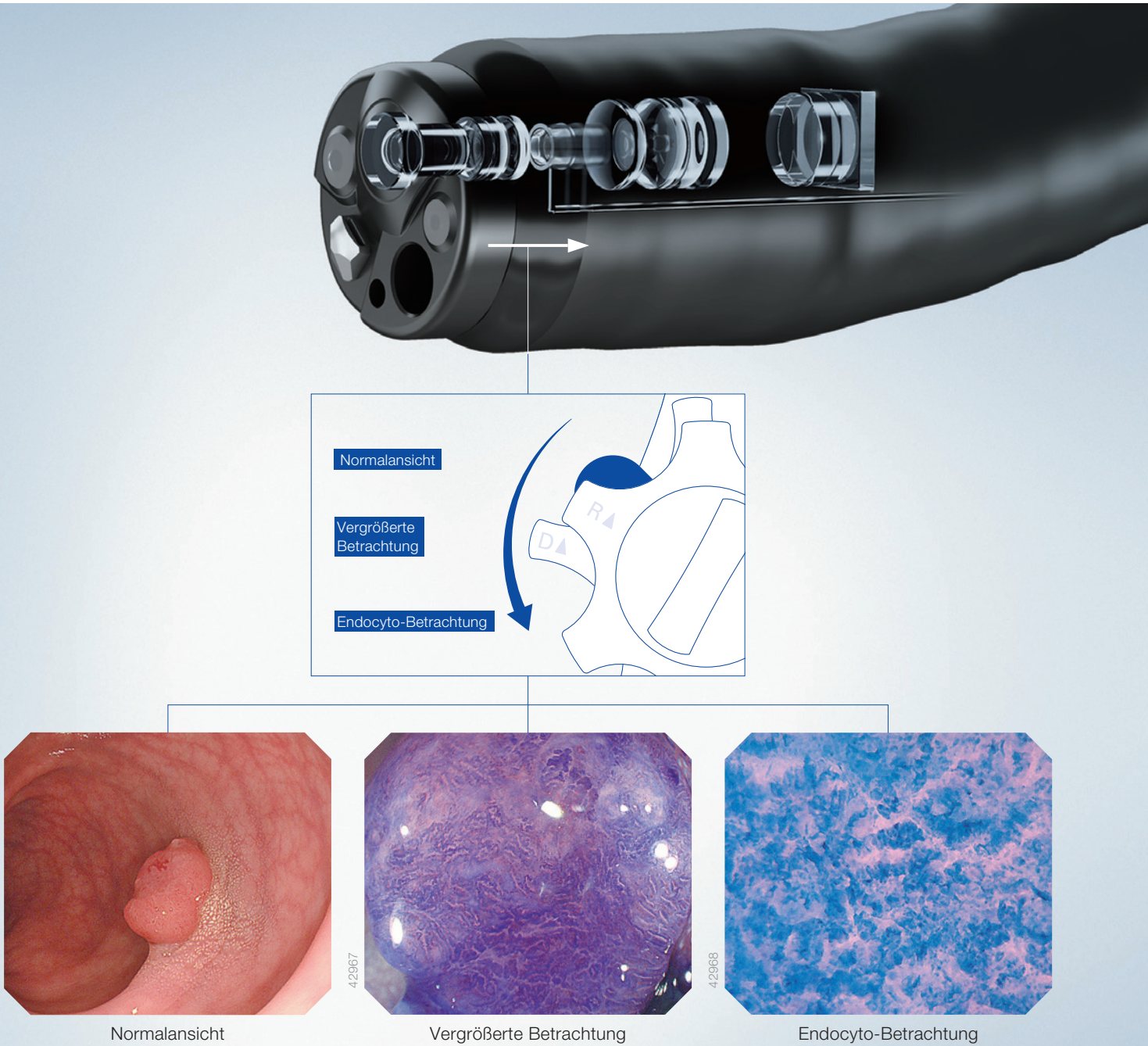
Mit Endocyto beschreitet Olympus neue Wege in der Endoskopie: Die bis zu 520-fache Vergrößerung ermöglicht eine Betrachtung auf Mikroskopniveau und verbessert die diagnostische Genauigkeit. Endocyto eröffnet eine neue Ära in der diagnostischen Endoskopie.



Die *In-vivo*-Betrachtung von Zellen und Zellkernen in Echtzeit eröffnet neue Möglichkeiten in der diagnostischen Endoskopie

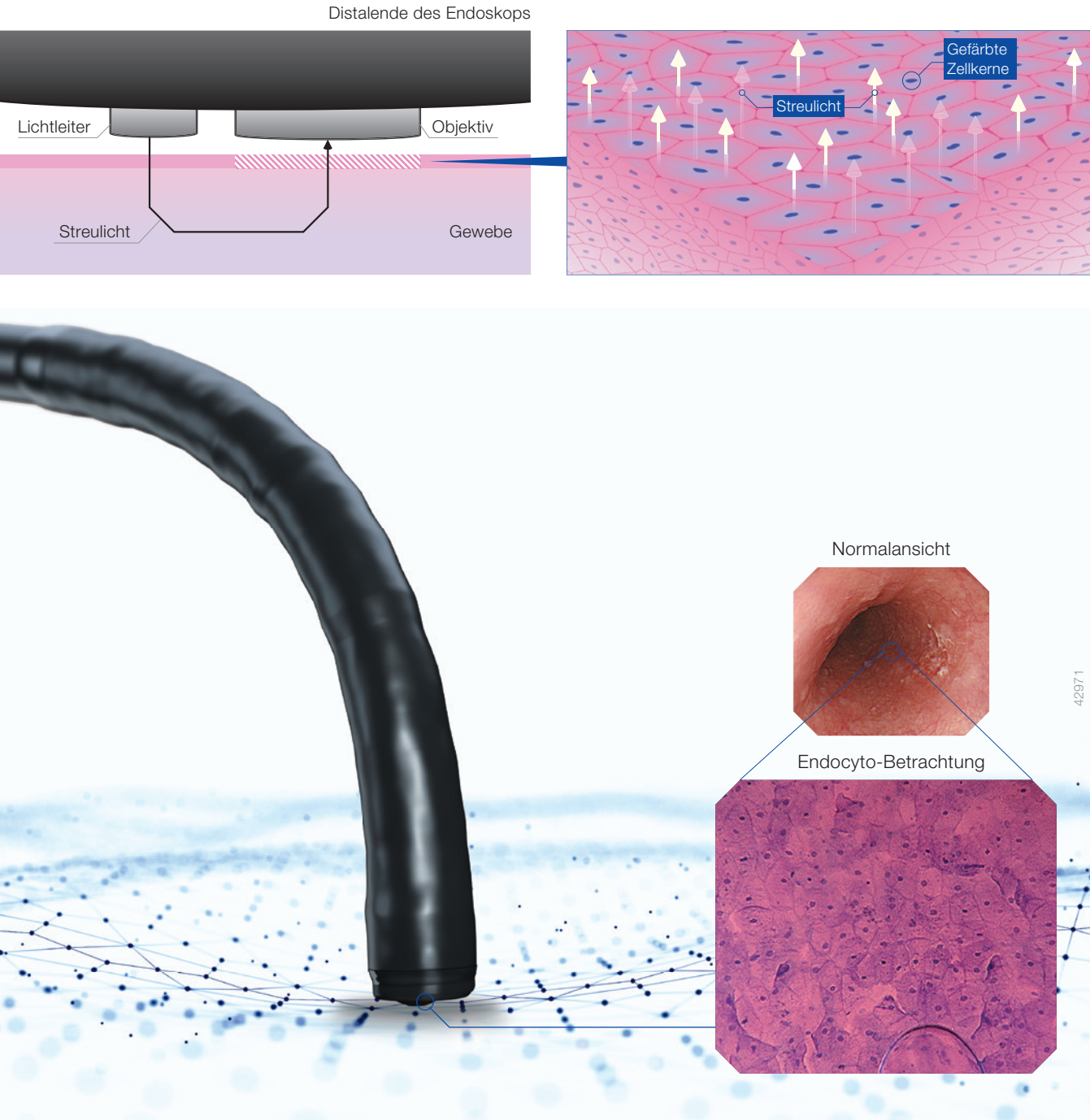
Zoom-Hebel zur Einstellung der Vergrößerung

Endocyto verfügt über einen manuellen Zoom-Mechanismus, wie es bei herkömmlichen Endoskopen mit Vergrößerungsfunktion üblich ist. Mit einem einzigen Endoskop kann zwischen Normalansicht, vergrößerter Betrachtung und Endocyto-Betrachtung gewechselt werden.



Prinzip der Endocyto-Betrachtung

Die Zellkerne werden mit einem geeigneten Farbstoff angefärbt. Anschließend wird die Objektlinse direkt an die Schleimhaut gesetzt, um die Zellen der oberflächlichen Schleimhautschicht zu betrachten. Das durch den Lichtleiter abgegebene Licht wird in die Zellen gesendet und teilweise als Streulicht zurückgegeben, sodass eine zytologische Betrachtung der oberflächlichen Schleimhautschichten ermöglicht wird.



Endocytoskope ermöglichen HDTV, NBI und Endocyto-Betrachtung in Endoskopen mit kleinem Durchmesser

Gastroskop GIF-H290EC

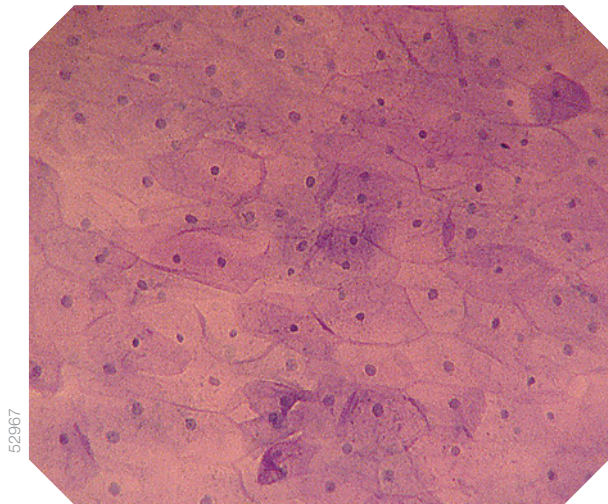


Das Endocyto-Gastroskop verfügt über ein breites Spektrum an Betrachtungsmodi, einschließlich vergrößerter NBI- und Endocyto-Betrachtung mit bis zu 520-facher Vergrößerung zur Bewertung von Läsionen. Durch den schlanken Durchmesser von 9,7 mm eignet sich dieses vielseitige Endoskop für unterschiedliche Anwendungen in der diagnostischen Gastroskopie, von Routineuntersuchungen bis hin zu hochmodernen Diagnoseverfahren.

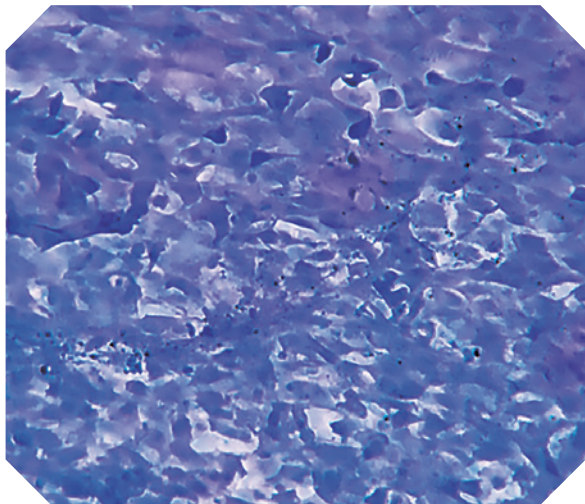
Magen



Endocyto-Betrachtung

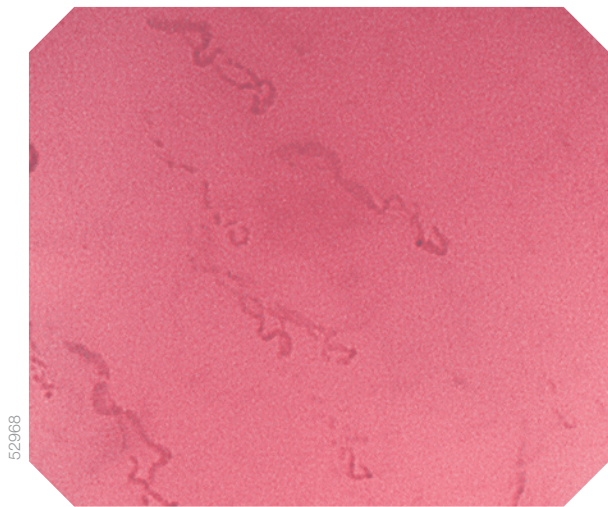


Kein Tumor (Ösophagus)

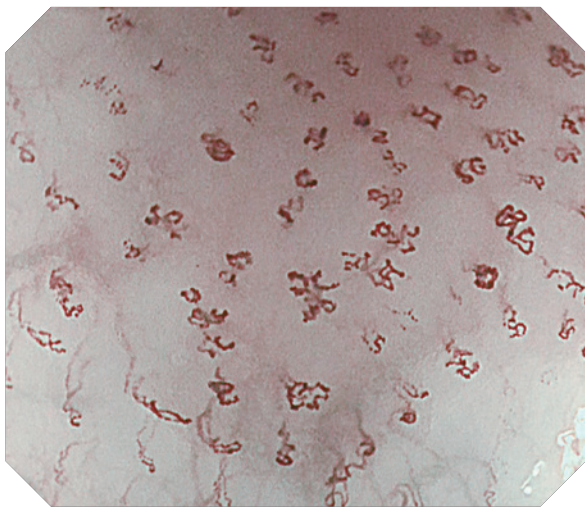


Tumor (Ösophagus)

Endocyto-NBI-Betrachtung



Kein Tumor (Ösophagus)



Tumor (Ösophagus)
Intermediäres Zoomfokusbild mit hohem NBI-Kontrast

Koloskop CF-H290ECI

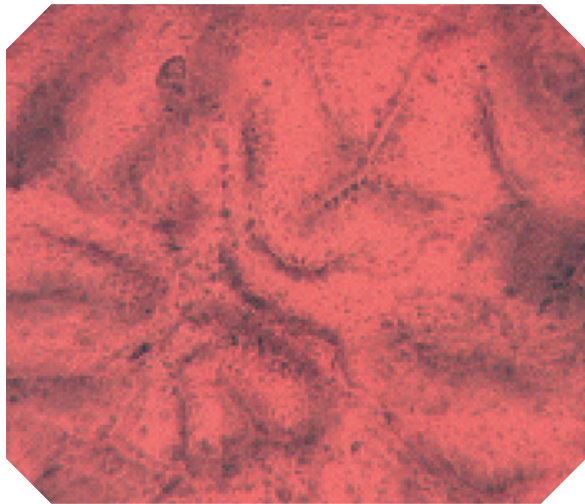


Das Endocyto-Koloskop vereint innovative Betrachtung und bewährte Einführtechniken für eine hochwertige und patientenfreundliche Koloskopie. Vergrößerte NBI- und Endocyto-Betrachtung mit 520-facher Vergrößerung ermöglichen eine präzise Diagnose kolorektaler Läsionen und damit bessere therapeutische Interventionen. High Force Transmission und variable Steifigkeit erleichtern bei diesem schlanken 12,8-mm-Koloskop die reibungslose Manövrierbarkeit.

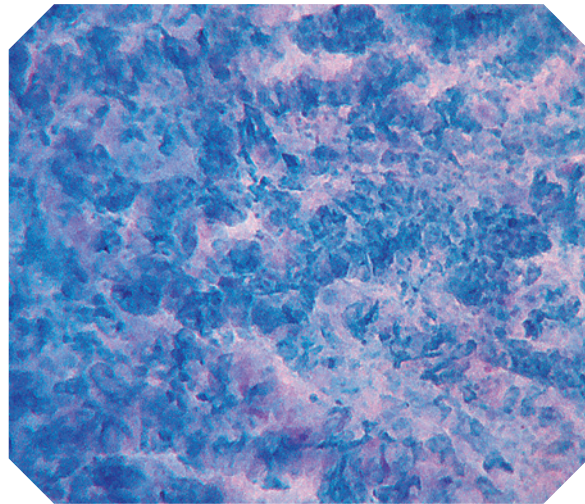
Kolon



Endocyto-Betrachtung



Kein Tumor (Kolon)

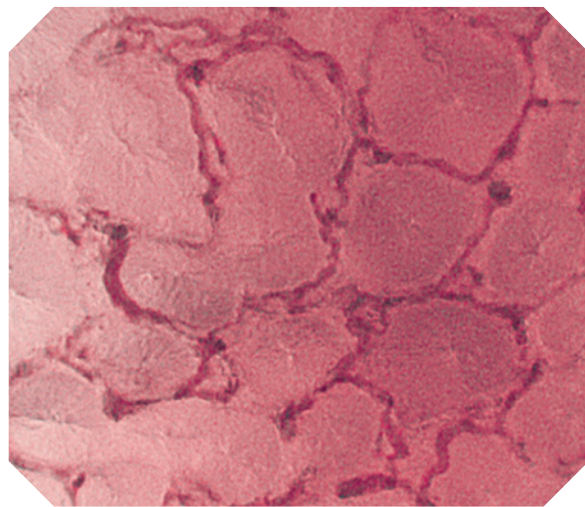


Tumor (Kolon)

Endocyto-NBI-Betrachtung



Kein Tumor (Kolon)



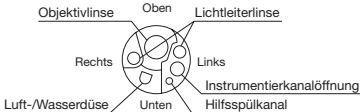
Tumor (Kolon)

Endocyto kann an das EVIS LUCERA ELITE System angeschlossen werden

Endocyto kann direkt nach dem Anschließen an Ihr EVIS LUCERA ELITE System verwendet werden. Dank des One-Touch-Connectors ist der Arbeitsaufwand beim Setup vor und zwischen den Eingriffen gering und es ist keine Wasserschutzkappe erforderlich, da der Verbindungsstecker ein vollständiges Untertauchen verträgt.



Spezifikationen

Gastrointestinal-Videoskop GIF-H290EC			Videokoloskop CF-H290ECI		
Optisches System	Blickfeld	140°	140°		
	Blickrichtung	0° (Direktansicht)	0° (Direktansicht)		
	Schärfentiefe	7–100 mm	7–100 mm		
	Vergrößerungsfaktor	520x (in Verbindung mit OEV262H)	520x (in Verbindung mit OEV262H)		
Einführteil	Außendurchmesser Distalende	9,7 mm	12,8 mm		
	Vergrößertes Distalende				
	Außendurchmesser des Einführteils	9,6 mm	12,8 mm		
	Arbeitslänge	1.030 mm	1.330 mm		
	Kanal-Innendurchmesser	2,2 mm	3,2 mm		
Instrumentierkanal	Mindestsichtabstand	4 mm	4 mm		
	Richtung, aus der Endo-Therapie-Instrumente in das endoskopische Bild eintreten und aus diesem austreten				
	Hilfsspülung	Richtung, aus der die Hilfsspülung in das Sichtfeld ein- und austritt			
Abwinkelungsteil	Abwinkelungsbereich	Oben: 210°; Unten: 90°	Oben: 180°; Unten: 180°		
		Rechts: 100°; Links: 100°	Rechts: 160°; Links: 160°		
Gesamtlänge		1.350 mm	1.665 mm		

Bilder auf den Monitoren sind Simulationen.

Endoskopisches Bild auf der Titelseite: modifizierte Reproduktion der endoskopischen Bilder auf S. 101–105 in Endocytoscopy von Haruhiro Inoue, „NBI/BLI/LCI Endoscopic Atlas Based on New Criteria and Classifications“, herausgegeben von Hisao Tajiri, Nihon Medical Center Ltd. 2016.

Der Hersteller behält sich Änderungen der technischen Daten, der Ausstattung und des Designs ohne Vorankündigung vor.

OLYMPUS

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH
Wendenstraße 14–18
20097 Hamburg, Deutschland
Telefon: +49 800 200 444 200
Fax: +49 40 23773-503305
E-Mail: endo.sales@olympus.de
www.olympus.de

OLYMPUS AUSTRIA GES.M.B.H.
Shuttleworthstraße 25
1210 Wien, Österreich
Telefon: +43 129 101-0
Fax: +43 129 101-222
E-Mail: office@olympus.at
www.olympus.at

OLYMPUS SCHWEIZ AG
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil, Schweiz
Telefon: +41 44 947 66 81
Fax: +41 44 947 66 54
E-Mail: endo.ch@olympus.ch
www.olympus.ch



E0428367DE - 12/18 - NLG